



MORDSBÜCHER

Harry Bingham Bingham's Polizistin Fiona Griffiths leidet an einer seltenen psychischen Störung, die ihr aber hilft, Fälle aus einer sehr speziellen Perspektive zu sehen und auf überraschenden Wegen die Lösung zu finden.

Lawrence Block Mit seinem New Yorker Detektiv Matthew Scudder hat Block einen Typus des «inoffiziellen Ermittlers» kreiert, der fernab der Polizeiarbeit durch die New Yorker Unterwelt streift.

Simone Buchholz Heisses Pflaster St. Pauli: Die Staatsanwältin Chastity Riley hat mit Fällen zu tun, in denen das klassische Amüsierviertel eine Hauptrolle spielt – und sein Nachtleben.

James Lee Burke New Orleans und das Bayou sind die Welt von Burkes Helden Dave Robicheaux, in der die spezielle Atmosphäre des Landstrichs ein Eigenleben entwickelt.

Ray Celestin Die Detektivin Ida Young hat einen prominenten Freund: den Jazz-Musiker Louis Armstrong. Dessen Karriere folgt sie von New Orleans bis New York – und immer gibt es Arbeit für sie.

Michael Connelly Mit dem Polizeidetektiv Harry Bosch hat Connelly den Charakter eines hartnäckigen, unermüdlichen Ermittlers geschaffen, der sich auch mit Vorgesetzten anlegt, wenn etwas vertuscht werden soll.

James Ellroy Vor allem mit seinem L.A. Quartett hat Ellroy ein Los Angeles der 50er Jahre beschrieben, in dem Hollywood und die Unterwelt den Ton angeben und man nie weiss, auf welcher Seite des Gesetzes die Polizei steht.

Robert Galbraith Die Harry Potter-Schöpferin unter Pseudonym: Das Detektiv-Duo Cormoran Strike und Robin Ellacot steht ganz in der Tradition klassischer britischer Krimis.

Friedrich Glauser Als einer der ersten deutschsprachigen Krimiautoren hat Glauser Massstäbe gesetzt – sein Wachtmeister Studer steht einem Maigret oder Poirot in nichts nach.

Wolf Haas Der migränegeplagte Ex-Polizist Brenner (in den Verfilmungen kongenial dargestellt von Josef Hader) schlägt sich von einem skurrilen Fall zum nächsten und ist meist froh, mit heiler Haut davon zu kommen.

Mick Herron Der schrullige Geheimagent Jackson Lamb muss eine Schar von gescheiterten Spionen beaufsichtigen, die immer wieder ungewollt in brillante Affären stolpern.

Carl Hiaasen Das Spielfeld von Carl Hiaasen ist Florida: Oft wirken seine Schurken und Helden so, als hätten sie ein wenig zuviel Sonne abbekommen – was sie dann aber auf recht vergnügliche Abwege führt.

Patricia Highsmith Die grande dame des britischen Psychokrimis hat ein Faible für besonders hinterhältige Verbrechen.

Chester Himes Sein Harlem Zyklus führt ins New York der frühen 60er Jahre, in dem ein schwarzes Detektivduo im Ghetto ermittelt.

Philip Kerr Der Kriminalist Bernie Gunther wird im Berlin der 30er Jahre von den Nazis kaltgestellt, muss aber immer wieder an die Arbeit, wenn es um besonders heikle Fälle geht.

Joe R. Lansdale Lansdales Helden Hap und Leonard sind ein ungleiches Paar, das in West-Texas regelmässig erlebt, dass Kleinstädte tiefe Abgründe haben.

Dennis Lehane Seine Heimatstadt Boston und deren Vergangenheit sind meist die Themen von Lehanes Büchern, die unter anderem von Martin Scorsese verfilmt wurden.

Elmore Leonard Der grösste Teil seiner Bücher wurde verfilmt – kein Zufall, denn Elmore Leonard setzt auf Spannung und Geschwindigkeit. Stars wie George Clooney und John Travolta waren immer gerne dabei, wenn es darum ging, eine seiner Gangstergeschichten auf die Leinwand zu bringen.

Petros Markaris Kommissar Kostas Charitos ermittelt in Athen und muss nicht nur oft ins Politische spielende Verbrechen aufklären, sondern auch mit seiner nicht ganz einfachen Familie und den widrigen Zeitläufen des Landes zurechtkommen.

Deon Meyer Südafrika nach Ende der Apartheid ist der Schauplatz der Bücher von Deon Meyer, dessen Helden immer wieder auf Spuren der Vergangenheit stossen.

Walter Mosley Der schwarze Amateurdetektiv Easy Rawlins erlebt das Nachkriegs-Kalifornien und seinen wirtschaftlichen Boom nicht als Paradies – für ihn ist es meist ein Überlebenskampf.

Leonardo Padura Polizeioffizier Mario Conde ist dem Alkohol nicht abgeneigt und schlägt sich mit Hilfe eines bunten Freundeskreises durch Privat- und Arbeitsleben auf der nicht immer male- rischen Insel Kuba.

Michael Robotham Eigentlich will der Psycho- therapeut Joe O'Loughlin nichts mit der Polizei zu tun haben – aber sein Schöpfer Michael Ro- botham spannt ihn immer wieder als Experten für die Polizei-Detektive ein, wenn es darum geht, in seelische Abgründe zu blicken.

Martin Cruz Smith Smiths russischer Polizist Arkadi Renko erlebt den Zerfall der Sowjetunion und den Aufstieg eines neuen Systems, das nicht minder korrupt, kriminell und gewalttätig ist – die Arbeit geht ihm nicht aus.

Richard Stark Starks Serien«held» Parker ist der effiziente, gewissenlose Berufskriminelle, der Unbeteiligte nur deshalb nicht tötet, weil das un- nötige Scherereien mit der Polizei gibt – im Film durften ihn schon Lee Marvin, Mel Gibson und Jason Statham spielen.

Heinrich Steinfest Trotz des Namens ist Detek- tiv Markus Cheng waschechter Wiener – und so eigenwillig und charmant wie die Stadt sind seine Fälle.

Jim Thompson Stephen King und Quentin Ta- rantino nennen den ehemaligen Glücksspieler, Öl- arbeiter und Alkoholschmuggler als Einfluss, des- sen Bücher in den 50er Jahren als klassische Pulp Fiction galten.

Gary Victor Schnaps und Voodoo kreuzen im- mer wieder die Wege von Inspektor Azémar, des- sen Revier ein Haiti ist, das nur selten einem Trop- enparadies ähnelt.

Charles Willeford Komplizierte Familienverhält- nisse, komplizierte Fälle, Übergewicht und ein schlechtsitzendes Gebiss – Willefords Held Hoke Moseley hat kein einfaches Leben, setzt sich zum Schluss aber immer durch.

Don Winslow Wie kaum ein anderer aktueller US-Autor verknüpft Winslow Hochspannung mit politischen Themen wie war on drugs. Seine Hel- den stecken in den Widersprüchen fest – und wis- sen oft nicht, wie sie ihnen entkommen sollen.

DIE **MORDSBÜCHER** GIBT ES HIER:



Piazza San Pietro 6, 6612 Ascona
(direkt an der Kirche)

TELEFON

091 780 51 35

EMAIL

team@la-rondine.ch